

31. Oktober 2001

Weitere Fördermittel für den NÖ Sportstättenbau beschlossen 2001 erhalten 236 Vereine und 26 Gemeinden 33,88 Mill. S

Die NÖ Landesregierung hat in ihrer gestrigen Sitzung die Bereitstellung weiterer Fördermittel für den NÖ Sportstättenbau beschlossen. Im Jahr 2001 werden somit im Rahmen der NÖ Sportstättenförderung insgesamt 33.876.000 Schilling (2.461.865 Euro) an 236 Vereine und 26 Gemeinden zur Verfügung gestellt. Diese Mittel kommen für den Neu- und Ausbau sowie die Sanierung von Sportstätten verschiedenster Sportarten zum Einsatz. Die größten Projekte sind unter anderem die Bewässerungsanlage der Sportschule Lindabrunn, die Errichtung einer neuen Sportanlage in Wolkersdorf und eines Kunstrasenspielfeldes für das Hockey-Stadion in Wiener Neudorf sowie die Errichtung eines Hallenbades in Wiener Neustadt.

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop, auch Sportreferentin der NÖ Landesregierung, zeigte sich erfreut, dass dem niederösterreichischen Sport erneut in einem sehr großen Ausmaß finanziell unter die Arme gegriffen wird. Mit den für den Sportstättenbau bewilligten Fördermitteln werde ein Investitionsvolumen von rund einer Milliarde Schilling ausgelöst. Diese Investitionen tragen wesentlich dazu bei, so Prokop, dass in den Gemeinden und für die Vereine zeitgemäße Sportanlagen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus sorgen diese Investitionen für zusätzlichen Impulse in der heimischen Wirtschaft und tragen zur Sicherung von Arbeitsplätzen bei.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at